



Presseinformation ŠKODA Motorsport, Seite 1 von 5

Historischer Tag für ŠKODA in der WRC 2: Lappi/Ferm holen Weltmeister-Titel

- › ŠKODA Werksduo Esapekka Lappi/Janne Ferm sichert sich mit Triumph bei der Rallye Australien die Fahrer- und Beifahrer-Krone in der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC 2)
- › Einer der größten Erfolge von ŠKODA Motorsport in der 115-jährigen Geschichte – Triumph auch in der Teamwertung
- › ŠKODA FABIA R5 im Jahr 2016 das überragende Rallye-Fahrzeug seiner Klasse: 10 Siege in 13 Läufen in der WRC 2
- › Michal Hrabánek: „Ein Jubeltag für die Marke ŠKODA“

Coffs Harbour, 20. November 2016 – Historischer Tag für ŠKODA: Die „fliegenden Finnen“ Esapekka Lappi und Janne Ferm haben sich zu Weltmeistern gekrönt. Mit dem souveränen Triumph bei der Rallye Australien sicherte sich das ŠKODA Werksduo erstmals den Fahrer- und Beifahrer-Titel in der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC 2) und stieg nach der Zieldurchfahrt übergücklich auf das Dach des Siegerautos FABIA R5. ŠKODA Motorsport triumphierte auch in der Teamwertung der WRC 2 und kann mit diesem Titel-Triple einen der größten Erfolge in seiner 115-jährigen Geschichte feiern.

„Das ist ein Jubeltag für die Marke ŠKODA! Ich bin stolz auf das ganze Team von ŠKODA Motorsport. Natürlich zuallererst auf Esapekka Lappi und Janne Ferm, die hier in der australischen Hitze alle im Team für ihre tollen Saisonleistungen belohnt haben. Ein großes Dankeschön geht aber auch an die Ingenieure und Mechaniker, ohne die dieser Erfolg nicht möglich gewesen wäre“, kommentierte Michal Hrabánek. Der ŠKODA Motorsport-Direktor sieht den Erfolg auch als Bestätigung für die Entwicklungs-Abteilung des tschechischen Autoherstellers: „Im ŠKODA FABIA R5 wurden in diesem Jahr 10 der 13 Läufe in der WRC 2 gewonnen. Das sagt alles über die Qualität und Schnelligkeit unseres Rallye-Fahrzeugs.“

Auch in „Down Under“ stand der FABIA R5 ganz oben: Esapekka Lappi katapultierte sich mit seinem Triumph beim Saisonfinale der Weltmeisterschaft in Australien mit 130 Punkten an die Spitze der Gesamtwertung der WRC 2 und tritt als Champion die Nachfolge von Nasser Al-Attiyah (Q) an. Platz zwei in der Fahrerwertung ging an Lappis finnischen Landsmann Teemu Suninen (120), der die Saison in einem ŠKODA FABIA R5 eines Privatteams bestritten hatte. Der Titelgewinn ist ein weiterer Meilenstein für ŠKODA: 2011 hatte Juho Hänninen (FIN) im ŠKODA FABIA SUPER 2000 schon einmal in der S-WRC, der Vorgängerserie der WRC 2, triumphiert.

Esapekka Lappi und Janne Ferm ließen auf den gut 280 Wertungskilometern der Rallye Australien auf schwierigen Schotterpisten nie einen Zweifel an ihrem Sieg aufkommen.





Presseinformation ŠKODA Motorsport, Seite 2 von 5

Mit der Bestzeit in der ersten Wertungsprüfung am Freitag übernahmen die Finnen die Führung in der WRC 2 und bauten sie mit weiteren Topzeiten kontinuierlich aus. Trotz Hitze und Staub behielt Lappi am Steuer den Durchblick, gewann insgesamt 22 der 23 Prüfungen und hatte am Ende einen stolzen Vorsprung von 4:35,8 Minuten auf den Markenkollegen Nicolás Fuchs (PE) in einem ŠKODA FABIA R5 eines Privatteams. Esapekka Lappi setzte mit seinem vierten Sieg in Serie weitere Meilensteine. Er bescherte dem Werksteam von ŠKODA den zehnten Triumph und 25. Podestplatz für den FABIA R5 in der WRC 2 seit der Premiere des neuen Rallye-Fahrzeugs bei der Rallye Portugal im Mai vergangenen Jahres.

Der 25 Jahre alte Esapekka Lappi selbst feiert mit dem Titelgewinn in der WRC 2 den größten Erfolg seiner Karriere. 2014 hatte er den Europameistertitel geholt, doch der diesjährige Triumph gegen die besten Fahrer und Autos der WRC 2-Klasse ist noch höher einzuschätzen. „Ich bin überglücklich. Das ist eine der größten Tage in meinem Leben als Rallye-Pilot! Die Nervenanspannung vor der Rallye Australien war hoch, aber Janne und ich haben zum Glück immer kühlen Kopf bewahrt und den verdienten Sieg für das ganze Team perfekt gemacht. Danke an das ganze Team von ŠKODA Motorsport, die uns immer ein perfektes Auto hingestellt haben. Jetzt können wir gemeinsam feiern“, so Lappi.

Endstand Rallye Australien (WRC 2):

1. Lappi/Ferm (FIN/FIN)	ŠKODA FABIA R5	2:53:38,0 Std.
2. Fuchs/Mussano (PE/ARG)	ŠKODA FABIA R5	+ 4:35,8 Min.
3. Ptaszek/Szczepaniak (PL/PL)	Ford Fiesta R5	+ 6:42,9 Min.

Die Zahl zur Rallye Australien: 4

Esapekka Lappi und Janne Ferm feierten bei der Rallye Australien ihren vierten Sieg in Serie in der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC 2) und sicherten sich damit den Fahrer- und Beifahrertitel. Die spektakuläre Siegesserie hatte Ende Juli auf heimischem Boden in Finnland auf Schotter begonnen, danach folgte bei der Rallye Deutschland ein Triumph auf Asphalt. Bei der Rallye Großbritannien waren Lappi und Ferm auch auf schlammigen Pisten nicht zu schlagen, ehe sie sich in Australien zu Champions krönten. Dabei hatte die Saison nicht perfekt begonnen. Platz drei bei der Rallye Schweden folgte ein neunter Rang bei der Rallye Italien auf Sardinien und erneut Position drei bei der Rallye Polen. Danach waren Lappi/Ferm jedoch eine Klasse für sich.





Presseinformation ŠKODA Motorsport, Seite 3 von 5

FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC 2)

<u>Veranstaltung</u>	<u>Datum</u>
Rallye Monte Carlo	21.01.-24.01.2016
Rallye Schweden	11.02.-14.02.2016
Rallye Mexiko	03.03.-06.03.2016
Rallye Argentinien	21.04.-24.04.2016
Rallye Portugal	19.05.-22.05.2016
Rallye Italien	09.06.-12.06.2016
Rallye Polen	30.06.-03.07.2016
Rallye Finnland	28.07.-31.07.2016
Rallye Deutschland	18.08.-21.08.2016
Rallye China	08.09.-11.09.2016 (abgesagt)
Rallye Frankreich	29.09.-02.10.2016
Rallye Spanien	13.10.-16.10.2016
Rallye Großbritannien	27.10.-30.10.2016
Rallye Australien	17.11.-20.11.2016

Weitere Informationen:

Emanuel Steinbeck, PR ŠKODA
 Tel. 056 463 98 07 / skoda.pr@amag.ch
 www.skoda.ch / www.skodapress.ch

Zbyněk Straškraba, Kommunikation Motorsport
 T +420 605 293 168
 zbynek.straskraba@skoda-auto.cz
 http://skoda-motorsport.com

ŠKODA Motorsport:

 Facebook
  YouTube
  Twitter
  Instagram

Bilder zur Presseinformation:



Presseinformation ŠKODA Motorsport, Seite 4 von 5



ŠKODA bei der WM-Rallye in Australien

Sprung zum Titel: Esapekka Lappi/Janne Ferm (FIN/FIN) sicherten sich mit ihrem vierten Triumph in Serie erstmals den Fahrer- und Beifahrer-Titel in der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC 2).

Quelle: ŠKODA AUTO



ŠKODA bei der WM-Rallye in Australien

Esapekka Lappi stand nach dem größten Erfolg seiner Karriere im Mittelpunkt des Medieninteresses.

Quelle: ŠKODA AUTO

Überblick ŠKODA Motorsport:

ŠKODA ist bereits seit 1901 im Motorsport erfolgreich. Ob auf der Rundstrecke oder bei Rallyes – ŠKODA hat auf der ganzen Welt Siege und Titelgewinne gefeiert. Höhepunkte in der Historie waren jeweils mehrere Titelgewinne in der FIA Rallye-Europameisterschaft (ERC), der FIA Asien-Pazifik-Rallye-Meisterschaft (APRC) und der Intercontinental Rally Challenge (IRC) sowie der Sieg bei der Tourenwagen-Europameisterschaft 1981. Auch bei der berühmtesten und ältesten Rallye der Welt hat ŠKODA schon triumphiert. Bei der legendären Rallye Monte Carlo, die seit 1911 ausgetragen wird, fuhren ŠKODA Teams mehrmals zu Klassensiegen.

Im Jahr 2015 feierte ŠKODA vier Siege in der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC 2) mit seinem neuen Rallye-Fahrzeug ŠKODA FABIA R5. Der Hightech-Allradler war am 1. April 2015 vom Automobil-Weltverband FIA homologiert worden. Gleich in der ersten Saison mit dem neuen ŠKODA FABIA R5 sicherte das Werksduo Pontus Tidemand/Emil Axelsson (S/S) den vierten APRC-Titel in Serie für ŠKODA. Zudem wurden fünf nationale Titel mit dem Rallye-Fahrzeug gewonnen.

Das neue Rallye-Fahrzeug ŠKODA FABIA R5 setzt die stolze Tradition von ŠKODA Motorsport erfolgreich fort. Sein Vorgänger FABIA Super 2000 war das erfolgreichste Modell in der 115-jährigen Motorsport-Geschichte von ŠKODA. Dem Werksduo Jan Kopecký/Pavel Dresler (CZ/CZ) gelang mit dem Allradler aus Mladá Boleslav die historische Meisterleistung, als erstes Duo der Geschichte in aufeinanderfolgenden Jahren den Fahrertitel in der ERC und danach in der APRC zu gewinnen. Von 2009 bis 2014 gewannen die ŠKODA FABIA Super 2000-Piloten weltweit insgesamt 50 nationale und internationale Titel.

In 2016 treten die Werksteams Pontus Tidemand/Jonas Andersson (S/S), Jan Kopecký/Pavel Dresler und Esapekka Lappi/Janne Ferm (F/F) mit dem ŠKODA FABIA R5 in der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC 2) an.

ŠKODA AUTO





Presseinformation ŠKODA Motorsport, Seite 5 von 5

- > ist eines der weltweit traditionsreichsten Fahrzeug-Unternehmen, das im Jahr 1895 – in den Pioniertagen des Automobils – gegründet wurde. Der Stammsitz des Unternehmens ist unverändert Mladá Boleslav.
- > verfügt aktuell über folgende Pkw-Modellreihen: CITIGO, FABIA, RAPID, OCTAVIA, YETI sowie KODIAQ und SUPERB.
- > lieferte 2015 weltweit mehr als 1 Million Fahrzeuge an Kunden aus.
- > gehört seit 1991 zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller. ŠKODA fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund, neben Fahrzeugen ebenso Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- > unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- > beschäftigt mehr als 26.600 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.

